

Stadtwerke Aurich

Strom- und Gaskonzession erhalten

[11.04.2017] In einem vor sechs Jahren gestarteten und im Jahr 2014 wiederholt aufgelegten Konzessionsvergabeverfahren sind die Stadtwerke Aurich als Sieger hervorgegangen. Sie sollen in Aurich die Strom- und Gasnetze für die kommenden 20 Jahre betreiben.

Die Stadtwerke Aurich (SWA) haben jetzt den Zuschlag für den Betrieb des Strom- und Gasnetzes im Bereich der niedersächsischen Stadt Aurich erhalten. Wie die Stadtwerke mitteilen, hat der Rat der Stadt Aurich mit seinem Beschluss vom 6. April 2017 die Vergabe der Netzkonzession an die SWA bestätigt. SWA-Geschäftsführerin Heike Witzel kommentiert: „Wir freuen uns, dass die Mehrheit der Stadtratsmitglieder der Empfehlung des Fachgremiums gefolgt ist. Als in Stadt und Region verwurzelter, kundennaher Vor-Ort-Versorger mit klarer ökologischer und nachhaltiger Ausrichtung haben wir das beste und überzeugendste Angebot für den Betrieb der Netze in Aurich vorgelegt.“ Mit der Vergabe der Konzessionen habe das Stadtwerk einerseits Planungssicherheit für die kommenden 20 Jahre erhalten, gleichzeitig komme das Unternehmen dem Aufbau eines vollwertigen grünen Stadtwerks als regenerative Energiedrehscheibe einen weiteren Schritt näher. Die Stadt Aurich hat das Stadtwerk im Jahr 2010 im Hinblick auf die auslaufenden Netzkonzessionen für Strom und Gas des Oldenburger Altkonzessionärs EWE neu gegründet. Mitgesellschafter ist der Windanlagenhersteller Enercon. Das reguläre Vergabeverfahren ist bereits im Jahr 2011 gestartet. Da sich Alt- und Neukonzessionär vertraglich nicht einigen konnten, wurde das Konzessionsverfahren im Jahr 2014 neu aufgelegt. Jetzt gelte es, einen Fahrplan für die Netzübernahme auszuarbeiten und die Konditionen für die Netzübernahme mit dem Altkonzessionär neu zu verhandeln, so Heike Witzel.

(me)

Stichwörter: Rekommunalisierung, EWE AG, Stadtwerke Aurich